



HILFE IN SCHWEREN ZEITEN

Onlinespende

Helfen Sie schnell und unkompliziert. Sie müssen nur den nebenstehenden QR Code scannen oder auch nur die aktive Handykamera darüber halten und schon öffnet sich unsere Webseite mit der Möglichkeit, uns direkt und schnell mittels einer Onlinespende zu unterstützen.

Vielen herzlichen Dank.

Unterstützen Sie
uns jetzt mit einer
Onlinespende.
Herzlichen Dank!

DER SOMMER KOMMT BESTIMMT

Frühfahrten am Wochenende



Jeden Samstag und Sonntag im Juli, August und September fahren wir bereits um 7.36 Uhr das erste Mal aufs Rothorn. Nutzen Sie das wunderbare Wetter, um eine der tollen Wanderungen rund ums Rothorn zu unternehmen. Oder geniessen Sie die Ruhe am Morgen mit einem feinen Bärg Zmorge auf der Terrasse vom Berghaus Rothorn Kulm. [Link: www.brienz-rothorn-bahn.ch/fruehfahrten](http://www.brienz-rothorn-bahn.ch/fruehfahrten)

RESERVIEREN SIE IHR DAMPFBÄHNERLEBNIS

Salon Rouge Fahrten 2023



Kenner, die das Besondere schätzen, erleben im wunderbaren Salon Rouge Speisewagen der Brienz Rothorn Bahn ein Nostalgievergnügen der gehobenen Art. An ausgewählten Daten fährt die historische Komposition – wie anno 1892 – für Sie hinauf aufs Brienz Rothorn. Unterwegs erwarten die Teilnehmenden verschiedenste kulinarische Leckerbissen.

Bestellen Sie sich Ihre Billette für sich oder als Geschenk unter shop.brienz-rothorn-bahn.ch/de/salon-rouge-vereinsfahrt-2 oder per Telefon 033 952 22 22 bereits heute.

Salon Rouge Fahrdaten 2023

* fast ausverkauft

Donnerstag, 15. Juni 2023*	Donnerstag, 3. August 2023
Freitag, 23. Juni 2023	Sonntag, 13. August 2023
Freitag, 7. Juli 2023*	Freitag, 25. August 2023
Sonntag, 16. Juli 2023	Donnerstag, 7. September 2023
Donnerstag, 27. Juli 2023	Freitag, 15. September 2023

Impressum

Zeitung für die Gönnerinnen und Gönner des Vereins Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn

16. Jahrgang, Nr. 1, Januar 2023
erscheint viermal jährlich

Herausgeber

Verein Freunde des Dampfbetriebes der Brienz Rothorn Bahn

Postfach, 3855 Brienz am See
Telefon 033 952 22 11
www.brb.ch
verein@brb.ch

Redaktion

Dr. Thomas Bähler, Präsident
Pascal Suter, Sekretär
Rahel Furrer, Marketing
Verein Dampffreunde Brienz Rothorn Bahn

Fotos

Brienz Rothorn Bahn

Layout

The Fundraising Company Fribourg AG,
Fribourg

Druck

Druckerei Herzog AG, Langendorf

Auflage

37'500 Exemplare

Spendenkonto

PostFinance 34-3731-3
IBAN CH28 0900 0000 3400 3731 3
BIC POFICHBEXXX

Ihre Beiträge, Ihre Spenden

Danke für Ihren Beitrag! Zur Einsparung von Kosten verdanken wir Beiträge einmal anfangs Jahr mit der Steuerbescheinigung.



Postfach, CH-3855 Brienz am See
Telefon +41 (0)33 952 22 11
www.brb.ch, verein@brb.ch

Dampfblatt

BRIENZ ROTHORN BAHN



GÖNNERMAGAZIN 1/2023

Sanierung Berghaus

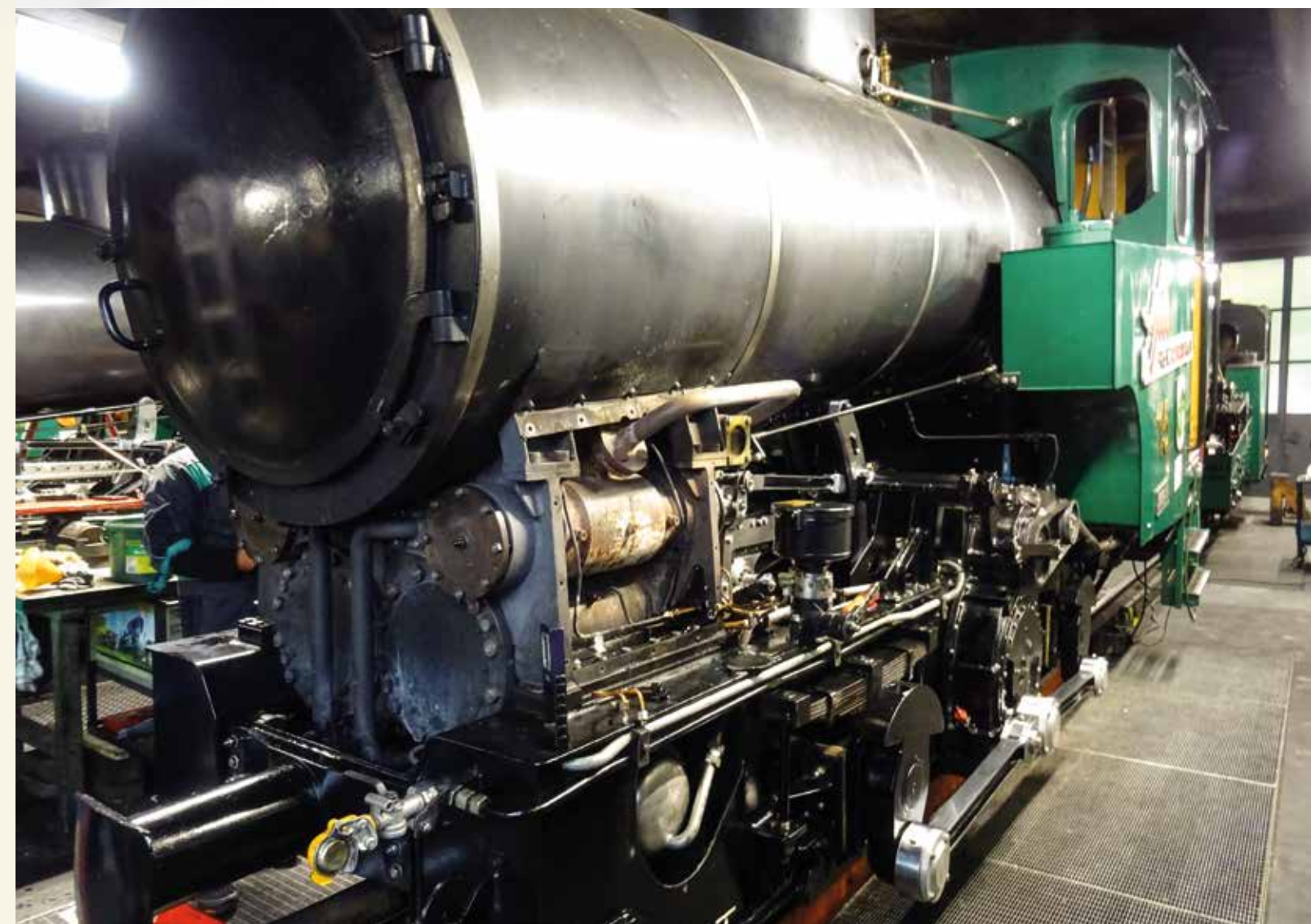
Das raue Klima hat dem Berghaus in den vergangenen Jahrzehnten schwer zugesetzt und einige morsche Balken hinterlassen. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sind besonders im Bereich des Brandschutzes zusätzliche Investitionen unausweichlich.

Lok 15 komplett zerlegt

Nach fast dreissig Jahren Betriebszeit muss das «Fahrgestell» der Lok 15 dringend ersetzt werden. Zurzeit liegt die heizölbefeuerte Lok komplett in ihre Einzelteile zerlegt im Depot. Es wartet enorm viel Arbeit in den kommenden Monaten auf das Team der Mechaniker.

Salon Rouge Fahrten 2023

Der Verein Dampffreunde hat auch für die Saison 2023 wieder Fahrten mit dem beliebten Salon Rouge für Sie vorgesehen: An ausgewählten Daten fährt die historische Komposition – wie anno 1892 – für Sie hinauf aufs Brienz Rothorn.





Editorial

Liebe Gönnerinnen, liebe Gönner

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich ein erfülltes und gesundes 2023. Die vergangenen drei Jahre waren für uns alle eine grosse Herausforderung und geprägt durch viele Unsicherheiten. Ich bin deshalb sehr dankbar, dass die Bahn trotz diesem schwierigen Umfeld im 2022 wichtige Infrastruktur-Projekte realisieren konnte.

Mit dem «Schonegg-Tunnel» und der «Hohen Mauer» mussten gleich zwei Grossbaustellen auf über 2000 m ü. M. gestemmt werden. Das war keine leichte Aufgabe im hochalpinen Gebiet. Dank einer umsichtigen Planung und einem enormen Engagement konnten die beiden Projekte kurz vor Saisonende termingerecht abgeschlossen werden. Leider gab es in den vergangenen Monaten auch schlechte Nachrichten. Die dringende Sanierung des Berghauses ist schwieriger als geplant. Im Zuge der Abbrucharbeiten im Innenbereich hat sich gezeigt, dass der bestehende Brandschutz wider Erwarten vollständig ersetzt werden muss.

Mit dem Wiederaufbau der Lok 15 wartet in den kommenden Monaten viel Arbeit auf die Verantwortlichen im Depot. Ziel ist es, die für die Bahn so wichtige Lok zum Saisonstart wieder in Betrieb zu nehmen. Im 2023 muss zudem ein weiteres Grossprojekt gestartet werden, das sich über mehrere Jahre erstrecken wird: nicht weniger als 25 Stützbauten aus der Gründerzeit warten auf ihre Sanierung. Eine enorme Herausforderung.

Auch im 2023 ist die Bahn auf die Unterstützung von Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, angewiesen. Schreiben wir gemeinsam einmal mehr ein neues Kapitel Dampfbahngeschichte.

Herzlichst, Ihr

Dr. Thomas Bähler

Präsident Verein Dampffreunde
Brienzer Rothorn Bahn

Herzlichen Dank für Ihre Treue



SCHLECHTER BRANDSCHUTZ VERURSACHT MEHRKOSTEN

Sanierung Berghaus

Das raue Klima hat dem Berghaus in den vergangenen Jahrzehnten schwer zugesetzt. Von anfangs September bis zum Wintereinbruch blieb den Verantwortlichen nur sehr wenig Zeit für die Sanierung der Aussenhülle, um das Berghaus winterfest zu machen. Dafür mussten seeseitig die Fassade und das Flachdach komplett erneuert und zudem der Eingangsbereich umgebaut werden. Zusätzlich wurden aus Sicherheitsgründen die Fluchtwege modernisiert – auf der Rückseite des Gebäudes musste diesbezüglich eine Aussentreppe installiert werden, welche sich über sämtliche Stockwerke erstreckt.

Parallel zu den Arbeiten an der Aussenhülle starteten die baulichen Anpassungen im Innenbereich. Im Zuge der Abbrucharbeiten stellte sich leider heraus, dass sich der bestehende Brandschutz in einem sehr schlechten Zustand befindet und eine grundsätzliche Sanierung unausweichlich ist. Zudem muss für die Lüftungsanlage in einem separaten Anbau ausgelagert werden. Nur so können die Brandschutzvorgaben erfüllt werden. Zusatzkosten von 400'000 Franken sind unausweichlich. Bis zum Saisonstart wartet noch sehr viel Arbeit auf die Fachleute.



NEUER RAHMEN FÜR DIE LOK 15

Arbeiten laufen auf Hochtouren

Die unzähligen Fahrten hinauf aufs Rothorn und die damit einhergehenden enormen Belastungen am Berg haben nach mehr als zwei Jahrzehnten bei der Lok aus der 3. Generation mit Jahrgang 1996 tiefe Spuren hinterlassen. Ganz besonders hat der Rahmen unter den einwirkenden Kräften gelitten. Ein kompletter Neubau ist aus Sicherheitsgründen unumgänglich. Zurzeit liegt die für den Fahrbetrieb so wichtige Lok 15 komplett in ihre Einzelteile zerlegt auf Paletten im Depot. Bis spätestens Mitte April wird der neu konstruierte Rahmen in Brienzer eintreffen. Währenddessen wird buchstäblich jede Minute genutzt, um jedes einzelne Teil vor dem Zusammenbau auf seine Funktionstüchtigkeit zu prüfen und auch zu warten. Das bedeutet einen immensen logistischen und zeitlichen Aufwand für das Mechaniker-Team. Insgesamt werden die Kosten für den Neubau des Rahmens, die Revision der Einzelteile und den Wiederaufbau auf 300'000 Franken zu stehen kommen. Ziel ist es, die Lok in der kommenden Saison wieder in Betrieb zu nehmen.



«Ohne einen neuen Rahmen an der Lok 15 hätte es in den kommenden Jahren zu grösseren Schäden kommen können und wir hätten einen langwierigen Stillstand riskiert. Das hätte enorme Kosten zur Folge und würde im Extremfall den Fahrbetrieb gefährden. Jetzt nutzen wir die Zeit und prüfen sämtliche Einzelteile auf ihren Verschleiss vor dem Zusammenbau, um die Lok für die kommenden Jahrzehnte wieder fit zu machen.»

Bruno Zurbuchen, Leiter Rollmaterial